

## Der Weg zum PW-Führerausweis

Der Führerausweis kann ein weiterer Meilenstein im Leben sein. Bei vielen Menschen steht er sinnbildlich für:

- Unabhängigkeit
- Mobilität
- Freiheit
- Erwachsensein

## Die Zwei-Phasen-Ausbildung

Ziel der Zwei-Phasen-Ausbildung: Besser fahren dank Weiterbildung!

1. **Phase:** Erwerb Lernfahrausweis, Fahrausbildung bis zur bestandenen Führerprüfung.  
Sie erhalten den provisorischen Führerausweis mit einer Gültigkeit von drei Jahren.
2. **Phase:** Innerhalb von diesen drei Jahren müssen Sie zwei ganztägige Weiterbildungskurse besuchen.

Der erste Kurstag soll innerhalb von sechs Monaten nach dem Bestehen der Führerprüfung besucht werden.

Der zweite Kurstag spätestens vor Ablauf der dreijährigen Probezeit.  
Sie erhalten danach den definitiven Führerausweis.

## Schritte bis zum definitiven Führerausweis

1. Formular „Gesuch für Lernfahrausweis“ besorgen.  
Erhältlich bei:

- Gemeinde
- Polizeistellen
- Strassenverkehrsämtern
- Elsener Fahrschule

2. Nothelferkurs absolvieren.

Ausweis darf nicht älter als 6 Jahre sein.

3. Sehtest durchführen.

Bei Augenärztin, Augenarzt oder im Geschäft eines geprüften Optiker. Der Sehtest darf nicht älter als 2 Jahre sein.

4. Identität auf der Einwohnerkontrolle der Wohngemeinde bestätigen lassen.

Mitnehmen:

- Ausgefülltes „Gesuchformular für Lernfahrausweis“
- Nothelferausweis
- Sehtest
- Identitätskarte, Pass oder Ausländerausweis
- 2 Passfotos

5. Theorieprüfung ablegen.

Tipp: Absolvieren Sie die Theorieprüfung einen Monat vor Ihrem 18. Geburtstag und Sie erhalten den Lernfahrausweis als Geburtstagsgeschenk.

6. Praktischer Fahrunterricht bei einer Fahrlehrerin oder einem Fahrlehrernehmen. Ist empfehlenswert, jedoch nicht obligatorisch.

7. Verkehrskunde-Unterricht besuchen.

Es sind vier Abende zu je zwei Lektionen. Obligatorisch für die Kategorien A, A1, und B.

Er wird bei der Anmeldung zur praktischen Prüfung vorausgesetzt, er gilt für alle erwähnten Kategorien gemeinsam und hat eine Gültigkeitsdauer von 2 Jahren (gem. VZV Art. 18).

8. Praktische Führerprüfung ablegen.

Nach erfolgreicher Prüfung erhalten Sie den provisorischen Führerausweis für drei Jahre auf Probe.

9. Zwei Weiterbildungstage (WAB1 & WAB2) absolvieren.

9.1 WAB1 Es empfiehlt sich den 1. Kurstag innerhalb der ersten sechs Monate nach der Führerprüfung zu absolvieren.

9.2 WAB2 Es empfiehlt sich den 2. Kurstag innerhalb im dritten Jahr, sicher jedoch vor Ablauf der dreijährigen Probezeit zu besuchen.

Nach Ablauf der drei Jahre erhalten Sie den definitiven Führerausweis, ausser Sie haben sich nicht nach den Gesetzen verhalten.